

**Niederschrift**  
**zur öffentlichen Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Barth**  
**SV/B/004/2014-19**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 30.10.2014  
**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:50 Uhr  
**Ort, Raum:** im Rathaussaal der Stadt Barth

**Anwesend sind:**

Stadtpräsident/in

Meinert, Petra

Stadtvertreter(in)

Bossow, Gerhard  
Branse, Ernst  
Christoffer, Ute  
Flechsig, Ingeborg  
Friedrich, Holger  
Galepp, Mario  
Hermstedt, Peter  
Heyden, Henning Dr.  
Klein, Kerstin  
Klingner-Alert, Christa  
Landt, Henry  
Leistner, Dirk  
Meyer, Christian  
Papenhagen, Peter  
Schriefer, Jens  
Schröter, Frank  
Schubert, Jörg  
Selchow, Frank  
Wallis, Andi

Mitglied Seniorenbeirat

Hübner, Heide-Marlen

Bürgermeister

Kerth, Stefan Dr.

Vertreter der Verwaltung

Kubitz, Manfred  
Pohland, Doreen

Geschäftsführer

Stadtwerke Barth GmbH  
Wohnungsbaugesellschaft mbH Barth

**Entschuldigt fehlen:**

Stadtvertreter(in)

Kühl, Hartmut

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung
4. Bericht des Bürgermeisters über die Beschlüsse des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt
5. Einwohnerfragestunde
6. Beratung und Beschluss zur Hauptsatzung der Stadtvertretung der Stadt Barth BÜ-AL/B/068/2014/1
7. Bauvorhaben „Kulturforum Papenhof Barth, Sanierung und Erweiterung“ BA-StS/B/077/2014
8. Bauvorhaben "Kulturforum Papenhof Barth, Sanierung und Erweiterung"  
hier: Finanzierung des Eigenanteils der Stadt Barth im Rahmen des Förderantrages  
aus dem Bundesprogramm "Nationale Projekte des Städtebaus" 2014 BA-StS/B/078/2014
9. Umsetzung des Beschlusses der Stadtvertretung vom 24.04.14: Vineta HA-KuS/B/082/2014
10. Zukünftige Nutzung des Klostermitteleils HA-KuS/B/083/2014
11. Aufbau einer städtischen Sammlung und einer stadthistorischen Ausstellung im Vineta-Museum Barth HA-KuS/B/085/2014
12. Wahl der Ersatzmitglieder des Hauptausschusses
13. Anfragen und Mitteilungen

### **Nicht öffentlicher Teil**

14. Vergabeangelegenheiten  
Vergabe "rückwärtige Erschließung Dammstraße"
- 14.1. Vergabe von Malerleistungen in den Fluren und im Treppenhaus des Rathauses der Stadt Barth BA-BvH/B/089/2014
- 14.2. „Rückabwicklung des Kaufvertrages mit der VITALIS Immobilien GmbH + Co KG zum Grundstück „Monser Haken“ BA-SpT/B/935/2013/1
15. „Rückabwicklung des Kaufvertrages mit der VITALIS Immobilien GmbH + Co KG zum Grundstück „Monser Haken“
16. Anfragen und Mitteilungen

### **Öffentlicher Teil**

17. Wiederherstellung der Öffentlichkeit
18. Schließung der Sitzung

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Frau Meinert eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

## zu 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Herr Hermstedt fragt, ob zum Punkt „Antrag auf Beschlussfassung zur Abberufung der durch die Stadtvertretung mit Beschluss vom 28.08.2014 vorgeschlagenen Kandidaten für den Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft Barth wegen Nichtbeachtung der nach der Kommunalverfassung MV zu Besetz.“ eine Stellungnahme der Rechtsaufsichtsbehörde vorliegt. Herr Dr. Kerth sagt, dass eine Antwort per Mail vorliege, jedoch das förmliche Schreiben noch nicht vorliegt. Daraufhin zieht Herr Hermstedt den Antrag erst einmal zurück.

## zu 3 **Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung**

Herr Leistner übergibt einen Zusatz zur Sitzung vom 25.09.2014, welcher Bestandteil sein soll.

Herr Dr. Kerth informiert, dass im TOP 13 stehen muss, dass sich der Edeka an Kosten für einen Spielplatz beteiligt.

### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt das Protokoll der Stadtvertretersitzung vom 25.09.2014.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## zu 4 **Bericht des Bürgermeisters über die Beschlüsse des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt**

Der Bürgermeister berichtet über die Beschlüsse des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt u.a.:

- Sachstand südliche Lange Straße
- Sachstand Hafenviertel „Bossow-Flächen“
- Prüfung Fördermöglichkeiten Grundschule/Sanierung Turnhalle Barth-Süd
- Planung Haushalt 2015
- Dank an alle Helfer für „Gemeinschaftsunterkunft Asylantenaufnahme“
- Dank an Spender für Spendenaktion „Spielmannzug – Trommeln“ 1.200,00 Euro kamen zusammen.

## zu 5 Einwohnerfragestunde

Es gibt keinen Anfragen von den anwesenden Einwohnern.

## zu 6 Beratung und Beschluss zur Hauptsatzung der Stadtvertretung der Stadt Barth

Frau Meinert informiert, dass die Höhe der Sitzungsgelder geblieben sind, jedoch nur die Summe für den Ausschussvorsitzenden sich verringert hat. Dieses sei die Regelung in der Entschädigungsverordnung.

Herr Hermstedt bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit bei allen und stellt den Änderungsantrag, dass Punkt 9 „Gleichstellungsbeauftragte“ aus der Hauptsatzung gestrichen werden soll. Herr Dr. Kerth erläutert die Rechtsauffassung von Herrn Gläser aus dem Städte- und Gemeindetag. Frau Meinert bringt den Änderungsantrag zur Abstimmung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	12
Stimmenthaltungen:	1

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt, dass der vorliegende Entwurf zur Hauptsatzung der Stadt Barth erhoben wird. Die Hauptsatzung wird Anlage dieser Niederschrift.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	1

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 7 Bauvorhaben „Kulturforum Papenhof Barth, Sanierung und Erweiterung“**

**Beschluss:**

Der Stadtvertretung beschließt, das vorliegende Konzept  
**„Kulturforum Papenhof Barth, Sanierung und Erweiterung“**  
(siehe Anlage).

Der Stadtvertretung beauftragt die Verwaltung, Fördermittel, Stiftungsmittel etc. zur Finanzierung des Gesamtprojektes einzuwerben.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 8 Bauvorhaben "Kulturforum Papenhof Barth, Sanierung und Erweiterung"  
hier: Finanzierung des Eigenanteils der Stadt Barth im Rahmen des Förderantrages  
aus dem Bundesprogramm "Nationale Projekte des Städtebaus" 2014**

Nach Klärung von Einzelfragen, wird über die Vorlage abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt, für den Fall einer Bewilligung des Förderantrages der Stadt Barth für das Bauvorhaben „Kulturforum Papenhof Barth, Sanierung und Erweiterung“  
aus dem Bundesprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“ 2014  
für die Finanzierung des Eigenanteils der Stadt Barth den notwendigen Eigenanteil in Höhe von 10 % der Gesamtkosten (301.000,00 €) in den städtischen Haushalt einzuplanen.

Daraus ergibt sich dann in etwa folgende Aufteilung der Kosten auf die Jahresscheiben:

2015	700.000,00 €
2016	1.250.000,00 €
2017	1.081.000,00 €

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	1

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **zu 9 Umsetzung des Beschlusses der Stadtvertretung vom 24.04.14: Vineta**

Nach Klärung von Einzelfragen wird über die Vorlage abgestimmt.

Herr Galepp weist darauf hin, dass im Beschlussvorschlag das Jahr genannt werden sollte. Also „April 2015“.

### **Beschluss:**

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Aufarbeitung der mittelalterlichen Befunde zu veranlassen, welche mit den Thesen von Goldmann und Wermusch im Zusammenhang stehen. Ein Zwischenbericht soll spätestens im April 2015 gegeben werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **zu 10 Zukünftige Nutzung des Klostermittelteils**

Herr Dr. Kerth begründet die Vorlage.

Herr Leistner äußert seine Bedenken.

Herr Galepp berichtet, was im Wifö-Ausschuss hierzu beraten wurde.

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, weitere Gespräche mit der Volkssolidarität und mit der Vermieterin zu führen, so dass punktuelle Nutzungsoptionen für den Saal für kulturelle Ereignisse der Stadt in der Zukunft gegeben sind.

Neue Rahmenbedingungen sind mit der Vermieterin auszuhandeln und vertraglich zu fixieren.

Eine Vollanmietung, wie bisher, ist in Zukunft nicht mehr möglich und finanziell nicht mehr vertretbar.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	2

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **zu 11    Aufbau einer städtischen Sammlung und einer stadthistorischen Ausstellung im Vineta-Museum Barth**

Herr Dr. Kerth begründet die Vorlage.

Herr Galepp sagt, dass dieses eine Ausstellung werden sollte, wo sich die Barther Bürger wiederfinden.

Herr Hermstedt findet diese Idee gut, weist aber auf die Finanzierung hin.

Herr Selchow sagt, dass der Antrag gut sei, jedoch sollte der „Papenhof“ im Beschlussvorschlag erwähnt werden.

Herr Friedrich meint, dass erstmal ein Auftrag erteilt werden muss und dass Herr Dr. Albrecht ein Konzept erarbeiten sollte.

Herr Dr. Heyden sagt, dass über die Presse ein Aufruf diesbezüglich gestartet werden sollte.

### **Beschluss:**

Der Bürgermeister wird beauftragt, einen Arbeitsauftrag mit konkreten Zielen und Eckpunkte für den Aufbau einer stadthistorischen Ausstellung im Vineta-Museum/Papenhof zu veranlassen.

Dazu ist innerhalb eines halben Jahres Bericht über die entsprechenden Arbeitsergebnisse zu erstatten.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	0

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## zu 12 Wahl der Ersatzmitglieder des Hauptausschusses

Es werden als Ersatzmitglieder vorgeschlagen:

- Fraktion FDP – Herr Dr. Heyden
- CDU – Herr Bossow, Herr Landt und Herr Schröter
- Zählergemeinschaft SPD/DIE LINKE – Frau Klingner-Alert, Herr Wallis

Herr Selchow fragt, ob er auch einen Ersatzmitglied vorschlagen kann. Dieses soll jedoch erst geprüft werden.

### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung Barth beschließt folgende Ersatzmitglieder für den Hauptausschuss der Stadt Barth:

- Fraktion FDP – Herr Dr. Heyden
- CDU – Herr Bossow, Herr Landt und Herr Schröter
- Zählergemeinschaft SPD/DIE LINKE – Frau Klingner-Alert, Herr Wallis

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## zu 13 Anfragen und Mitteilungen

- Herr Leistner weist darauf hin, dass die neue Geschäftsordnung ins Internet gestellt werden muss.
- Herr Bossow sagt, dass das Dammtor richtig beleuchtet werden muss und schlägt vor einen Spendenaufruf zu starten.
- Herr Selchow fragt nach dem Sachstand zum Brandschutzkonzept der Nobert-Schule bzw. wie die weitere Terminplanung sei. Herr Dr. Kerth sagt, dass die Thematik im letzten Schulausschuss besprochen wurde. Heute gab es bereits Gespräche mit der Bauaufsichtsbehörde. Herr Leistner fragt, ob es keine Zwischenlösung gibt, da dieses Thema bereits seit 10 Monaten bekannt sei. Herr Kubitz gibt Auskunft zum aktuellen Sachstand. Herr Schröter informiert, dass ein mehrstufigeres Konzept vorliegt. Der Schulausschuss bleibt an der Thematik dran.



**zu 17 Wiederherstellung der Öffentlichkeit**

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit wurde das Ergebnis der Abstimmung der in nichtöffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte ohne Nennung von Namen und Zahlen bekannt gegeben.

**zu 18 Schließung der Sitzung**

Frau Meinert schließt die Sitzung um 20:50 Uhr.

---

Petra Meinert  
Die Stadtpräsidentin  
Datum und Unterschrift

---

Maik Engelhardt  
Protokollant  
Datum und Unterschrift